

Das Beckenbodenzentrum Wittlich ist ein spezialisiertes Kompetenzzentrum für alle Probleme des Beckenbodens.

Verschiedene Fachspezialisten kooperieren im Beckenbodenzentrum mit dem Ziel, das bestmögliche Behandlungsergebnis für die Patientinnen und Patienten zu erreichen.

Wir sind für kurze Wege:
Die gesamte Behandlungsplanung wird für unsere Patienten durch eine Stelle koordiniert.

Bitte beachten:

Für eine Anmeldung benötigen Sie eine **Überweisung** von Ihrem Gynäkologen, bzw. bei Stuhlinkontinenz von Ihrem Hausarzt!

Inkontinenzsprechstunden:

- **Spezialsprechstunde Harninkontinenz / Blasenschwäche**
Oberärztin Andrea Graca dos Santos
Abteilung für Frauenheilkunde

Donnerstags 13.00 - 15.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 06571 / 15-32 515

- **Spezialsprechstunde Proktologie / Stuhlinkontinenz**
Oberarzt Guido Rose
Darmzentrum Wittlich

Mittwochs 8.30 - 12.30 Uhr
und 13.30 - 15.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 06571 / 15-32 651

**Interdisziplinäres
Beckenbodenzentrum Wittlich**

Tel: 06571 / 15-32 515
Fax: 06571 / 15-32 590
frauenklinik@verbund-krankenhaus.de

Abteilung für Frauenheilkunde

Oberärztin Andrea Graca dos Santos
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Sekretariat: Tel.: 06571 / 15-32 515

Darmzentrum / Proktologie

Oberarzt Guido Rose
Facharzt für Chirurgie, Proktologie
Sekretariat: Tel.: 06571 / 15-32 215

Sexualberatung

Oberärztin Dr. Gabriele Pschierer
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe,
fachgebundene Psychotherapeutin
06571 / 15-32 515

Informationszentrale M.O.B.I.L.I.S. e.V.

Tel.: 0761 / 503910
www.mobilis-programm.de

**Praxis Bettinger & Voss
PHYSIOTHERAPIE & FITNESS, Gillenfeld**

Tel.: 06573 - 99 66 30
www.bettinger-voss.de



V.l.n.r.: OA Guido Rose, Natascha Jung, Marlene Girards,
OÄ Dr. Gabriele Pschierer, OÄ Andrea Graca dos Santos, Marianne Teusch



Informationen für
Ärzte und Patienten

Beckenboden- Zentrum Wittlich

Gemeinsam gegen Inkontinenz



St. Elisabeth Krankenhaus
Abteilung für Frauenheilkunde
CÄ: Dr. med. P. Locher / T. Domagalski
Koblenzer Straße 91 • 54516 Wittlich
Tel.: 06571 / 15-32 515

www.verbund-krankenhaus.de

Inkontinenz ist gut behandelbar

Das Beckenbodenzentrum Wittlich verbindet die Kompetenzen der Fachbereiche Gynäkologie, Chirurgie, Physiotherapie, Ernährungsberatung sowie Sexualberatung. Hier bieten wir Ihnen eine individuelle und moderne Abklärung, Behandlung sowie Nachbetreuung von Blasenschwäche, Wind- und Stuhlinkontinenz, Beckenbodenschwäche (Senkungsbeschwerden und Vorfall der Blase, Gebärmutter oder des Enddarms) sowie von Sexualstörungen.

Blasenschwäche ist eine weit verbreitete Erkrankung und leider eine der am stärksten tabuisierten. Dabei trifft es junge und alte Menschen; ab dem 50. Lebensjahr jedoch steigt die Zahl der Betroffenen stark an. Obgleich die Inkontinenz oft eine große Einschränkung der Lebensqualität bedeutet und einen erheblichen Leidensdruck darstellt, reden die Betroffenen nicht gerne darüber, viele leugnen ihre Probleme sogar. Dabei ist eine Inkontinenz heutzutage sehr gut behandelbar. Blasenschwäche ist kein Einzelschicksal und in den meisten Fällen sehr gut heilbar.

Sobald Sie sich durch eine **Blasenschwäche**, **Wind- und Stuhlinkontinenz** oder eine **Beckenbodenschwäche** gestört fühlen, sollten Sie mit Ihrem behandelnden Arzt darüber sprechen. Nach Anmeldung in unserem Beckenbodenzentrum betreuen wir Sie individuell und bieten eine professionelle und fachübergreifende **Beratung, Diagnostik und Therapie bei:**

- **Urininkontinenz (Blasenschwäche)**
- **Inkontinenz bei Belastung oder Reizblase**
- **Beckenbodenschwäche verbunden mit Lageveränderung der Harnblase, Genitalorgane oder des Rektums**
- **Wind- und Stuhlinkontinenz**
- **Senkung von Blase, Gebärmutter oder Darm**
- **Hämorrhoidal-Erkrankungen**
- **Schließmuskel- oder Fistel-Erkrankung**
- **Sexualstörungen**

Leistungsspektrum im Beckenbodenzentrum Wittlich

✓ Proktologie:

- Dezierte Diagnostik mit Manometrie und Endosonographie
- Biofeedback / Elektrostimulation
- operative und nicht-operative Therapie des Hämorrhoidenleidens
- Rektumprolaps-Operationen

✓ Gynäkologie:

- Blasendruckmessung (Urodynamik)
- **Nicht operative Behandlungen:**
 - Pessar-Therapie
 - Medikamente
 - supportive Maßnahmen
- **Operative Behandlungen:**
 - Gebärmutterentfernung (Hysterektomien) dieser Eingriff kann vaginal, laparoskopisch (LAVH, LASH, THL) und offen vorgenommen werden
 - Scheidenwandraffung (Kolporrhaphie)
 - Behebung von Senkungszuständen der Scheide (Pectopexie, Sacrospinale Fixation nach Amreich-Richter)
 - Spannungsfreie Schlingen bei Belastungsinkontinenz (TVT, TVT-O)
 - Botoxeinspritzung in die Blase



✓ Physiotherapie:

Beckenbodengymnastik ist eine Grundsäule der Therapie bei Inkontinenz und Senkungszuständen. Wir arbeiten mit der **Physiotherapiepraxis Bettinger / Voss in Gillenfeld** zusammen. Dort wird Beckenbodengymnastik nach **dem Tanzberger Konzept** durchgeführt.

Bei diesem Konzept werden Aufschubstrategien bei zwingendem überfallartigen Harn- oder Stuhldrang erlernt sowie die Körperwahrnehmungen für relevante anatomische Strukturen für die Kontinenz geschult.

✓ Ernährungsberatung / M.O.B.I.L.I.S. Programm:

Die **Reduzierung von Übergewicht** ist ein wichtiger Grundpfeiler der Therapie von Inkontinenz. M.O.B.I.L.I.S. ist das größte ambulante Adipositas-Schulungsprogramm Deutschlands. Die seit über sechs Jahren bestehende Initiative der Uniklinik Freiburg und der Deutschen Sporthochschule Köln wird an über 100 deutschen Standorten nach streng definierten Qualitätsstandards umgesetzt. Auch hier am Wittlicher St. Elisabeth Krankenhaus wird das Konzept von einem qualifizierten Ärzte-/ Therapeutenteam angeboten. www.mobilis-programm.de

✓ Sexualberatung:

Nicht selten führen Inkontinenz und / oder Senkungszustände zu sexuellen Problemen. Betroffene Frauen fürchten Urinverlust oder Schmerzen beim Verkehr.

In Paar- oder Einzelgesprächen durch eine fachgebundene Psychotherapeutin wird diese Angst thematisiert und so körperliche Intimität und lustvolle Sexualität wieder ermöglicht. Bitte fragen Sie uns nach unseren Beratungsangeboten.